

REDE SPRACHGIS – www.regionalsprache.de

WORKSHOP 23.–25.02.2015

ÜBUNG 1 „EINSTIEG INS SPRACHGIS“

AUFGABEN

Hinweis: Die einzelnen Aufgaben bauen nicht aufeinander auf, sodass nach dem Erledigen jeder Aufgabe die jeweiligen Ebenen wieder aus dem Ebenenmanager entfernt werden können (und für mehr Übersichtlichkeit auch sollten).

- 1) Wählen Sie fünf verschiedene Wenkerkarten aus und laden Sie diese in den Ebenenmanager. Überblenden Sie die Karten.
- 2) Wählen Sie fünf Karten verschiedener Atlanten zu mhd. \hat{i} (Kartensuche > Historisches Register) aus und laden Sie diese in den Ebenenmanager. Überprüfen Sie in den Legenden die jeweilige Formenverteilung. Überblenden Sie die Karten miteinander.
- 3) Wählen Sie fünf Karten zu nicht-sprachlichen Interpretamenten aus und laden Sie diese in den Ebenenmanager. Überblenden Sie die Karten.
- 4) Laden Sie verschiedene bibliographische Karten (via Kartensuche > Bibliographie) und erstellen Sie für eine selbstgewählte Dialektregion eine Literaturliste zur Formenlehre.
- 5) Erstellen Sie für eine selbstgewählte Dialektregion eine Literaturliste bestehend aus 5 Titeln, indem Sie den GOBA-Katalog nutzen.
- 6 a) Laden Sie die Wenkerkarte zu „Pferde“. Laden Sie die Sprachaufnahmen-Karte (Kartenauswahl> Sprachaufnahmen). „Hören Sie sich durch den Raum“, ob Sie die lexikalischen Unterschiede auch in den Sprachaufnahmen feststellen können.
- 6 b) Wählen Sie einen Ort aus, der auf der „Pferde“-Karte in einem „Gaul“-Leitformen-Gebiet liegt, allerdings ein Symbol trägt, das ein anderes Lexem im Wenkerbogen vermerkt. Nutzen Sie bei der Recherche die Legende. Öffnen Sie den betreffenden Wenkerbogen und überprüfen Sie, ob Sie die von der Leitform abweichende Form wiederfinden können.
- 7) Laden Sie die Wenkerkarte „Eis“. Wählen Sie für das Lemma „Eis“ alle Sprachaufnahmen des REDE-Neuerhebungs-Korpus aus. Hören Sie sich durch den Raum und überprüfen Sie die Realisierung von mhd. \hat{i} im Wenker-REDE-Vergleich an fünf Orten.

Hilfestellung: Anleitungen „Allgemeine Einführung“ und „Sprachatlas des Deutschen Reichs‘ – Anwendungen rund um den Wenker-Atlas“